



Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 25

Freitag, den 06. Oktober 2017

Nummer 10

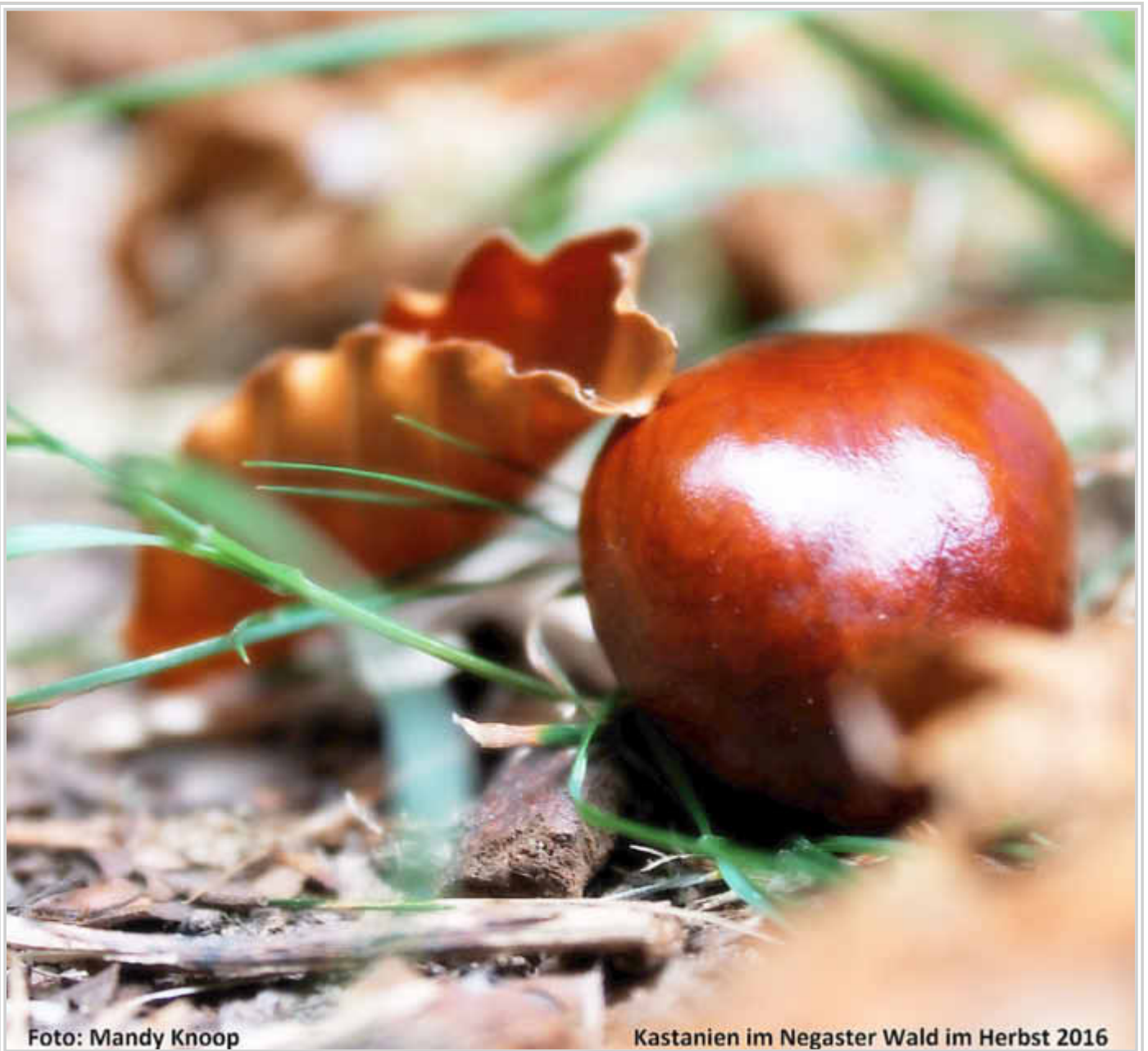


Foto: Mandy Knoop

Kastanien im Negaster Wald im Herbst 2016

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow, Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars	Frau Bärbel Schilling	038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	038321 790072 E-Mail: buergemeister@gemeinde- pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Kummerow	stellv. Bürgermeister Herr Gerald Harport	038321 438	Neue Straße 5, 18442 Kummerow	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen	Herr Jörg Zimmermann	038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	017681725296 E-Mail: buergemeister@gemeinde- luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 bis 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Neu Bartelshagen	Herr Horst Badendieck	038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Dietmar Eifler	038321 661-0	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jennek	03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Frau Ulrike Graap	038327 331	Landgasthof Zarrendorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag, von 17:00 bis 18:00 Uhr

Stand: 28.04.2017

Folgende Objekte werden zum Verkauf angeboten:

Gemeinde	Grundstücke/Fläche	Zarrendorf	- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
Buschenhagen	- Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal	Zarrendorf	- Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm mit Doppelhaushälfte
Lassentin	- Baugrundstück ca. 1.300 qm	Zarrendorf	- Grundstück 1.100 qm an der Bahnhofsstraße
Steinhagen	- Baugrundstück ca. 1.200 qm	Negast	- Baugrundstücke ca. 800 qm am Wendorfer Weg über Erbbaurecht jährlicher Erbbauzins 1,85 €/qm
Niepars	- Grundstück 807 qm		Kontakt: Pommersches Kirchenkreisamt Herr Burmester, Tel. 03834554776, Mail: burmester@pek
Verpachtung			
Groß Kordshagen	- Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm		
Grün Kordshagen	- Fläche 5.800 qm		

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten:

Gemeinde	Grundstücke/Fläche	Gewerbegebiete	
Duvendiek	- eine 11795 qm große Fläche	Gemeinde	Grundstücke/Fläche
Niepars	- Grundstück 1710 qm gelegen an der Gartenstraße	Groß Lüdershagen/	
Niepars	- Baugrundstücke gelegen an der Gartenstraße	Lüssow	- voll erschlossen 18,40 €/20,00 €/qm
Niepars	- Baugrundstücke gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen	Langendorf	- 3.063 qm und 5.858 qm 18,00 €/qm
Niepars	- Grundstücke an der Neuen Straße, Ringstraße, Schwarzer Weg		Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften, Tel.: 038321 66145, Mail: amt-niepars@t-online.de
Niepars	- Grundstück an der Gartenstraße bebaut mit einer ehemaligen Kaufhalle		Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel.: 038321 66145 - Fax: 038321 66161.
Pantelitz	- Baugebiet „am Schloßberg“ Grundstück 5.500 qm, bebaut mit einer Doppelhaushälfte und kleinem Ferienhaus		

Stellenausschreibung

In der Amtsverwaltung des Amtes Niepars ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines/einer Bauingenieur/in Tiefbau als Sachbearbeiter/in

zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von 40 Std./Woche. Die Stelle ist befristet für 2 Jahre, mit der Option auf Verlängerung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Sachbearbeitung des Bauamtes mit den Schwerpunkten:

- Allgemeine Bauverwaltung
- Bau- und Vergaberecht, Gemeindeentwicklung, Wirtschaftsförderung
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Vor- und Nachbereitung sowie Betreuung der Förderprojekte
- Mitwirkung bei der Durchführung von Baumaßnahmen und Betreuung über die Leistungsphasen 1 - 9 der HOAI
- Durchführung von Ausschreibungen für Reparaturmaßnahmen gemeinde- eigener Objekte
- Wartungsverträge
- Sitzungsdienst

Voraussetzung für Ihre Bewerbung ist ein Fachhochschulabschluss als Bauingenieur der Fachrichtung Tiefbau. Wünschenswert ist eine mehrjährige Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung, speziell im bezeichneten Aufgabengebiet.

Fundierte Kenntnisse im öffentlichen Bau- und Planungsrecht, Vergabe- und Auftragswesen, öffentlichen Förderwesen und Erfahrungen in eigenverantwortlicher Projektarbeit sollten vorhanden sein.

Für den Einsatz bei Hoch- bzw. Tiefbaumaßnahmen ist Schwindelfreiheit bzw. Höhentauglichkeit zwingend erforderlich.

Vorausgesetzt wird Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit mit Bürgerinnen/Bürgern und politischen Gremien.

Notwendig ist eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen Pkw dienstlich einzusetzen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, insbesondere Fahrkosten, werden durch das Amt Niepars nicht erstattet.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (insbesondere tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, lückenloser Tätigkeitsnachweis, Zeugnisabschriften, Arbeitszeugnisse und Referenzen) senden Sie bitte per E-Mail bis zum **13.10.2017** an: **i.holst@amt-niepars.de**

Betreff: „Bewerbungsverfahren“

Iris Basinski
Amtsvorsteherin

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24

BIC: BYLADEM1001

Öffnungszeiten

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:45 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de		038321
Fax:	Hauptamt und Kämmerei		661-61 661-26
	Bauamt:		661-63
	Ordnungsamt:		661-28

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt und Kämmerei

SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen	Herr S. Westphal	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen	Frau I. Holst	661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/ Amtskurier/Fortbildung	Frau K. Papke Frau A. Schmidt	661-11
SB Kindereinrichtungen/ Schulen	Frau M. Knoop	661-15
SB Vertrags- u. Gebäudemanagement	Herr A. Wipki	661-51
Sachgebietsleiterin Finanzen Finanzmanagement	Frau P. Schreiber	661-20
Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Frau J. Harder	661-23
SB Steuern/Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Geschäftsbuchhaltung/ Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-22
SB Geschäftsbuchhaltung/ Kosten-/Leistungsrechnung	Frau S. Prochnow	661-29
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau H. Orłowski	661-52
SB Haushaltsplanung/ Inventur/Begrüßungsgeld	Frau F. Heinig	661-53

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung	Frau M. Tober	661-40
SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte	Frau G. Eckardt	661-41
SB Liegenschaften/Friedhöfe	Frau S. Stiller	661-45

SB Beiträge/Gebühren	Frau M. Prill	661-42	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:
SB Wasser/Boden/Liegenschaften	Herr T. Harten	661-46	REWA Stralsund 350,00 € - gemeinnützige Zwecke
Sachgebietsleiter	Herr L. Zimmer	661-30	Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 69-16/17
Sicherheit und Ordnung			
Sicherheitsbeauftragter			
SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Aufhebung des Beschlusses 59-14/17 vom 22.03.2017
SB Gewerbe/Märkte/	Frau V. Stiller	661-31	Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 70-16/17
Fischerei/Feuerwehr/			
Sondernutzung/Fundbüro/			
Fundtiere			
SB Wohngeld/Soziales	Herr R. Möller	661-36	Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Groß Kordshagen.
Administrator/			Abstimmungsergebnis: 7/6/5/1/0/ Beschluss-Nr.: 71-16/17
SB Ordnungswidrigkeiten	Frau J. Burmeister	661-37	
Politesse/Jugend u.			
Senioren/Partnerschaften/			
Veranstaltungen			
SB Demokratie Leben	Frau K. Rassau	661-38	Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Abschluss eines Fischereipachtvertrages.
			Abstimmungsergebnis: 7/6/5/0/1/ Beschluss-Nr.: 72-16/17
Hausmeister/	Herr G. Hoffmann	015758179752	
Amtsarbeiter			
Bauhof Niepars	Frau Breitsprecher	01714235883	Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt entsprechend Vergabevorschlag des Bauamtes, die Vergabe der Bauleistung für die Sanierung des Fußbodens in der Containeranlage Sportplatz Groß Kordshagen an eine Elektrofirma zu vergeben.
			Abstimmungsergebnis: 7/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 73-16/17

Stand September 2017

Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass am 11.09.2017 im Amtsbereich Niepars ein Fahrrad gefunden wurde.

Im Auftrag
V. Stiller

Die nächste Ausgabe „Nieparser Amtskurier“

erscheint am Freitag, dem 10. November 2017.

Redaktionsschluss im Amt Niepars

ist der 27. Oktober 2017.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Groß Kordshagen

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 04.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen bestätigt die Wahl folgender Funktionsinhaber der Gemeindefeuerwehr Groß Kordshagen:
Gemeindeführer - Siegfried Krüger
Stellvertretender Gemeindeführer - Jörn Zimmermann
Der Gemeindeführer und der stellvertretende Gemeindeführer werden zu Ehrenbeamten ernannt.
Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/
Beschluss-Nr.: 68-16/17

Gemeinde Pantelitz

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 17.07.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Annahme nachfolgender Spende:
REWA Stralsund 600,00 € - gemeinnützige Zwecke
Abstimmungsergebnis: 9/9/9/0/0/
Beschluss-Nr.: 115-15/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Solaranlage an der Lindenstraße“ und die im Parallelverfahren erforderliche Anpassung des Flächennutzungsplans durch die 2. Änderung des Flächennutzungsplans.
Abstimmungsergebnis: 9/9/9/0/0/
Beschluss-Nr.: 116-15/17

Die GV-Mitglieder beschließen wie folgt:
Die zum 1. Entwurf des Bebauungsplans eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Gemeindevertretung mit in der Anlage zu diesem Beschluss dargestellten Ergebnis geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
Abstimmungsergebnis: 9/9/9/0/0/
Beschluss-Nr.: 117-15/17

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt die Vergabe der Leistung zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes an ein Ingenieurbüro.

Abstimmungsergebnis: 9/9/7/2/0/

Beschluss-Nr.: 118-15/17

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt einen Grundstücksverkauf.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/0/0/

Beschluss-Nr.: 119-15/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafel ausgehängt.

Niepars, 25.09.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zur vorliegenden Bauvoranfrage, Gemarkung Seemühl, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 234-22/17

Verzicht Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und § 22 DschG-M-V Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Verzicht des Vorkaufsrechtes

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 235-22/17

Verzicht Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und § 22 DschG-M-V Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Verzicht des Vorkaufsrechtes

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 236-22/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 08.09.2017

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Steinhagen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 19.07.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 400,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 226-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Annahme nachfolgender Spende:

IB Engelbrecht 250,00 € - Jugendclub DGH Steinhagen

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 227-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt, den in der letzten Gemeindevertreteritzung vom 10.05.2017 getroffenen Beschluss, mit der Beschlussnummer 218-20/17, mit Wirkung zum 30.06.2017 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 228-22/17

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Steinhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 229-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen stimmt der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Aufnahme von Verkaufsverhandlungen der WBG Richenberg zu.

Abstimmungsergebnis: 13/10/7/3/0/

Beschluss-Nr.: 230-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zur Bauvoranfrage, Gemarkung Krummenhagen, Flur 3 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 231-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Negast, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/9/0/1/

Beschluss-Nr.: 232-22/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Negast, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

Beschluss-Nr.: 233-22/17

Gemeinde Wendorf

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 19.07.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den anliegenden Widerspruch gegen die Kreisumlage 2017

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 155-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 800,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 156-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Annahme der Spende von:

Firma B. Böttcher Elektro in einer Höhe von 467,19 €.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 157-23/17

1. Der Entwurf der 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Gewerbegebiet Groß Lüdershagen“ für das Gebiet im Westen des Bebauungsplans Nr. 1 „Gewerbegebiet Groß Lüdershagen“, östlich der Albert-Schweitzer-Straße, umfassend einen Teil des Flurstücks 3/27 der Flur 1 in der Gemarkung Groß Lüdershagen und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen von der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf gebilligt/ mit folgenden Änderungen gebilligt:

2. Der Entwurf des Plans und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 158-23/17

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die Vergabe der Leistung zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes an ein Ingenieurbüro.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 159-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zu einem Bauantrag, Gemarkung Groß Lüdershagen, Flur 1, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 160-23/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 25.09.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 146-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund - 800,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 147-26/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf beschließt die Vergabe der Leistung zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes an ein Ing.-Büro.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 148-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 10/5/5/0/0/

Beschluss-Nr.: 149-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 150-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 151-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 152-26/17

Diese Beschlüsse werden in den Aushängetafeln bekanntgegeben.

Niepars, 07.09.2017

Im Auftrag

gez. M. Knoop

Gemeinde Zarrendorf

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 18.07.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Zarrendorf beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Zarrendorf.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 145-26/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt:

1. Für den südlich der Straße Neu Ahrendsee bebauten Bereich (siehe Übersichtsplan) wird die Einleitung eines Satzungsverfahrens zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Unterlagen für die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB vorbereiten zu lassen.

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse: _____

Telefon: _____

Folgende Mängel wurden festgestellt:
(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

<input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung	<input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert
<input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn	<input type="checkbox"/> Mast beschädigt
<input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild	<input type="checkbox"/> schadhaf
<input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully	<input type="checkbox"/> verschmutzt
<input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage	<input type="checkbox"/> verdreht
<input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech	<input type="checkbox"/> überfüllt
<input type="checkbox"/> Abfall liegt herum	<input type="checkbox"/> verstopft
<input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:	

Kurze Ortsangabe: _____

Unterschrift _____

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

Veränderungen in den Ausschüssen

Nach den Maßstäben des Haushaltssicherungskonzeptes, das wir aufstellen mussten, weil unser Haushalt nicht mehr ausgeglichen werden kann, wurde auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung die Zahl der Mitglieder in den Ausschüssen Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt (kurz Bauausschuss) und Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales (kurz Kulturausschuss) verändert.

Die Zahl der Mitglieder ist von 11 auf 7 herabgesetzt. Damit erhofft man sich von Seiten der Landesregierung langfristige finanzielle Einsparungen!!?

Die Arbeitsaufgaben nehmen aber nicht ab, sondern erhöhen sich weiter.

Die Zusammensetzung der Ausschüsse sieht wie folgt aus:

Bauausschuss:

Rolf Mathiszik	GV-Mitglied
Dirk Fürböter	GV-Mitglied
Kay Lüpke	GV-Mitglied
Rudolf Johst	GV-Mitglied
Klaus Tiepelmann	Sachkundiger Einwohner
Bernd Paetow	Sachkundiger Einwohner
Elke Meißner	Sachkundige Einwohnerin

Kulturausschuss:

Sylvia Schumacher	GV-Mitglied
Monika Korthase	GV-Mitglied
Edeltraud Sieminewski	GV-Mitglied
Mirella Vinke	GV-Mitglied
Renaldo Steffen	GV-Mitglied
Katja Schlüter	Sachkundige Einwohnerin
Jeanette Kretschmer	Sachkundige Einwohnerin

Die Ausschussvorsitzenden werden jeweils auf der 1. Sitzung des jeweiligen Ausschusses aus der Mitte der Mitglieder gewählt, ebenso die Stellvertreter.

Auffahrt Zansebuhr



Sieht sie nicht schmuck aus?

Endlich ist der Absatz zur L21 verschwunden und die Autofahrer müssen nicht um ihr „Liebste“ bangen!

Das Schild mit den Straßenschäden weist auf das Kopfsteinpflaster hin, dass wir nicht verändern dürfen. Die Lindenallee steht unter Naturschutz und darf durch Baumaßnahmen nicht beeinträchtigt werden! Appell an alle Straßennutzer! Bitte fahren Sie den Straßenverhältnissen angemessen!

Erschließung Wohngebiet westlich der Gartenstraße

In der letzten Zeit werde ich immer wieder nach der Erschließung der Restfläche des Wohngebietes gefragt: Ja, der noch unbebaute Teil soll erschlossen werden.

Seit längerer Zeit sind wir in der Planung und machen uns über das „Wie?“ Gedanken.

Bei der ersten Variante - wir suchen uns Firmen und erschließen selbst - wurde uns von der Rechtsaufsicht des Kreises ein Strich durch die Rechnung gemacht!

Da wir keinen ausgeglichenen Haushalt haben, wird uns ein Kredit nicht genehmigt. Ohne Kredit hätten wir uns die gesamte Erschließung nicht mehr leisten können.

Zweite Variante: Die Suche nach Investoren war relativ schwer. Viele wollen nur schnell Geld verdienen und müssen dann die Grundstücke entsprechend teuer verkaufen. Das war nicht unser Anliegen.

Mehrere Interessenten haben sich einer Arbeitsgruppe vorgestellt. Bei den Gesprächen hat sich ein Unternehmer, der auch unser Ziel verfolgt, herauskristallisiert.

Ein Vertrag ist bisher noch nicht abgeschlossen.

Vorher gibt es noch einige Probleme zu lösen:

- Was verbirgt sich unter dem Rodelberg? Handelt es sich nur um Erdablagerungen oder wurden auch Schadstoffe aufgeschüttet? Die Untersuchungen dazu laufen.
- Die sich dort befindende Baumgruppe wurde von der unteren Forstbehörde als Wald eingestuft (nach dem Waldgesetz von 1993). Daraus folgt, dass wir einen Antrag auf Umwandlung stellen müssen. Wenn dem stattgegeben wird, müssen wir die 3-fache Fläche, die von der Forst und der Unteren Naturschutzbehörde genehmigt werden muss, aufforsten.

Es vergehen also noch einige Wochen, bis wir Klarheit haben.

Der Zeitplan sieht vor, dass wir in diesem Jahr noch viele Formalitäten erledigen und im nächsten Jahr mit der Erschließung begonnen werden kann.

Wenn alles klappt, kann ab 2019 gebaut werden.

Über den Fortgang des Geschehens werde ich Sie unterrichten.

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling

Wir gratulieren

Altersjubilare



Jakobsdorf

Herrn Kasten, Dieter am 16.10. zum 70. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Frau Drespe, Brigitte am 07.10. zum 70. Geburtstag
Herrn Ahlmeyer, Christian am 09.11. zum 75. Geburtstag

Niepars OT Obermützkow

Frau Zühlsdorf, Renate am 19.10. zum 70. Geburtstag
Herrn Melchert, Günther am 31.10. zum 70. Geburtstag

Steinhagen

Frau Schiwiek, Brigitte am 12.10. zum 80. Geburtstag
Frau Kipping, Ingrid am 02.11. zum 70. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Frau Schmidt, Edith	am 09.10.	zum 75. Geburtstag
Herr Lübbe, Hans-Joachim	am 11.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Müller, Antje	am 17.10.	zum 70. Geburtstag
Herr Küster, Jürgen	am 26.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Kuhn, Heike	am 29.10.	zum 75. Geburtstag
Herr Busch, Hartmut	am 31.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Dangel, Helga	am 03.11.	zum 80. Geburtstag
Herr Gängel, Hans	am 03.11.	zum 75. Geburtstag
Herr Schoschies, Gerhard	am 04.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Schrank, Irmtraut	am 08.11.	zum 75. Geburtstag

Wendorf OT Neu Lüdershagen

Herr Gratopp, Uwe	am 07.11.	zum 70. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Zarrendorf

Herr Müller, Karl	am 18.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Böhnert, Betty	am 22.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Burmeister, Ruth	am 05.11.	zum 80. Geburtstag

Ehejubilare**zum 50. Hochzeitstag****am 14.10.**Herr Wolfgang und Frau Ursula Schiller
aus Zarrendorf**zum 50. Hochzeitstag****am 20.10.**Herr Friedhelm und Frau Ute Jonas
aus Lüssow**zum 60. Hochzeitstag****am 09.11.**Herr Jürgen und Frau Inge Brinkmann
Niepars**Kultur und Freizeit**

Lagerfeuer, Kinderschminken, Kostümprämierung für Jung & Alt, Gruselspiele u.v.m.

Als besonderes Highlight erwarten wir den großen Hexenmeister I.O.

*Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt
z. B. Glühwein, Zuckerwatte, Crepes, Bratwurst, Kuchen u.v.m.*

**8. Happy Halloween
auf der Altepleener Festwiese**

am 31.10.2017
Happy Halloween

von 14:30-17:00 Uhr

Veranstalter: KSV Altenpleen, unterstützt durch die Gemeinde, FFw, MGH, Jugendhaus Storchennest, Hort Altenpleen u.v.a.

Sommerkino im Park - Nachlese -

Ein Tagesende in einem unterdurchschnittlichen Sommer, der zu nass und zu kalt und zu unfreundlich war, um ihm nachzutruern. Es war der erste Sommerkinoabend im Nieparker Park. Die Sonne meinte es gut mit diesem 26. August und das Tagesende lockte sommerlich

warm. Gegrillte Würstchen wetteiferten mit Burgunder oder Silvaner oder Gerstensaft um die Gunst der zahlreichen Besucher. Alle lachten, schwatzten, warteten gut gelaunt auf – Die letzte Sau -, die dann auch kam. Manche zog sie in ihren Bann, andere erreichte sie nicht, doch spätestens beim Fazit des Abends herrschte bei allen Besuchern wieder traute Einstimmigkeit: Ein angenehmer Abend, in wohlthuender Stimmung, bei bester Unterhaltung, der unbedingt eine Fortsetzung erfahren sollte. Die Veranstalter, Landkino e.V. und Feuerwehr Niepars danken dem Feuerwehrverein für seine finanzkräftige Unterstützung und all seinen Besuchern für diesen schönen Abend.

Landkino e.V. und die Feuerwehr Niepars
Matthias Horn

Für Essen & Getränke ist gesorgt



**Treffpunkt
KITA
„Rappelkiste“
„Spielbude“
Zarrendorf**

!!! LAMPIONUMZUG !!!

**Die Gemeindevertretung
der Gemeinde Zarrendorf
lädt alle Kinder
am Freitag 13.10.2017
18.30 Uhr**

zum Umzug ein.

**Begleiten wird uns auch in diesem Jahr wieder der
„ Spielmannszug Stralsund „**



!!! Seniorenweihnachtsfeier !!!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindevertretung Zarrendorf

lädt recht herzlich am

Mi , 06.12.17 um 14.30 Uhr



in den Landgasthof Zarrendorf ein.



Kaffee und Kuchen
Weihnachtsprogramm



Kinderweihnachtsfeier

Die Bürgermeisterin und die Gemeindevertretung

lädt alle Kinder recht herzlich am



Sonntag

10.12.17 ab 15.00 Uhr

in den Landgasthof Zarrendorf ein.

Weihnachtsgebäck, Kakao

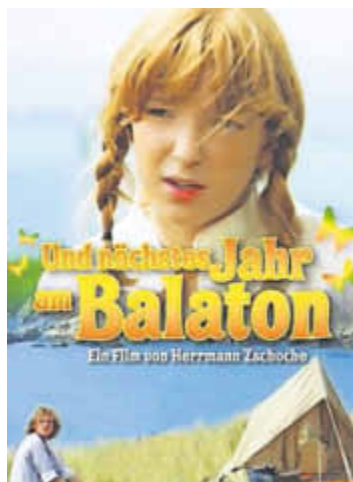
Spiel und Spass

!!! Kinderdisco !!!

Der Weihnachtsmann bringt dieses Jahr
für jedes Kind ein Geschenk.

Und nächstes Jahr am Balaton

DDR 1980
Mit Gudrun Ritter, Peter Bause, Odette Bareska



Überraschung! Mutter Irene hat eine wunderbare Idee: Ein Strandurlaub in Bulgarien für die ganze Familie inklusive Tochter Ines' neuem Freund Jonas, alias "Johnny". Doch zunächst fällt das Echo bei den anderen verhalten aus, Überzeugungsarbeit muss geleistet werden. Das junge Pärchen hatte eigentlich eigene Reisepläne. Als endlich alle gemeinsam im Zug Richtung Nessebar sitzen, reagiert "Johnny" sehr verschreckt über die offerierten Verlobungsringe und nimmt als erster Reißaus. Nur Ines schafft die geplante Bahnreise. Für die anderen gilt: Viele Wege führen nach Nessebar - und es sind nicht die schlechtesten.

Heiteres DEFA-Abenteuer

Landkino in Klausdorf

21. Dezember 2017

20:00 Uhr

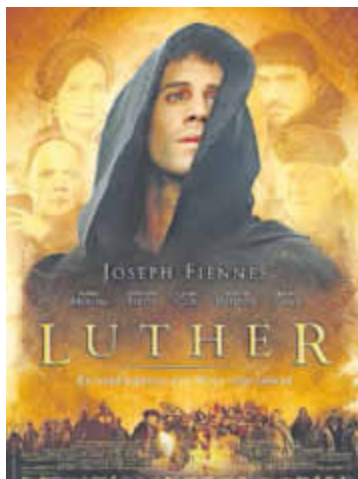
im Vorpommernhus

Eintritt: 4€



Luther

Deutschland, USA, Großbritannien 2003
Mit Josef Finnes, Sir Peter Ustinov, Bruno Ganz



Ein Nahtoderlebnis reißt im Jahre 1505 den Studenten Martin Luther aus seinem bis dato eher von Müßiggang geprägten Alltag und treibt ihn in die aufnahmebereiten Arme der katholischen Klosterkirche. Schon bald stoßen dort dem kritischen Geist Diskrepanzen zwischen Wort und Wirklichkeit auf. Besonders den grassierenden Ablasshandel nimmt er ins Visier, als er seine 95 Thesen als Protest an die Wittenberger Schlosskirche nagelt. Als der Papst den Ketzler nachdrücklich um Widerruf ersucht, bleibt Luther standhaft. Er wird für vogelfrei erklärt, muss fliehen, und erarbeitet in der Enklave zur Wartburg die erste deutschsprachige Übersetzung der Bibel, nicht ahnend, welche Revolution sein Werk entfachen wird.

Der Mann, der den freien Geist des Okzidents aus der tausendjährigen Knechtschaft der Katholischen Kirche befreite

Historienepos

Landkino in Klausdorf

23. November 2017

20:00 Uhr

im Vorpommernhus

Eintritt: 4€



Willkommen bei den Hartmanns

Deutschland 2016
Mit Senta Berger, Heiner Lauterbach, Florian David Fitz



Der Familie Hartmann stehen turbulente Zeiten bevor, als Mutter Angelika nach dem Besuch eines Flüchtlingsheims beschließt, gegen den Willen ihres Mannes Richard (Heiner Lauterbach) mit Diallo einen der dortigen Bewohner bei sich aufzunehmen. Und bald füllt sich das Haus noch weiter. Denn Tochter Sophie, eine ziellose Dauerstudentin auf der Flucht vor einem Verehrer, und der Burnout-gefährdete Sohn Philipp samt Enkel Basti ziehen wieder zuhause ein. Während der Nachwuchs bald feststellen muss, dass es in der Ehe seiner Eltern kräftig kriselt, durchlebt die Familie durch die ungewohnte Situation in ihrem Haus lauter Wirrungen und Turbulenzen - da geht es den Hartmanns wie dem Rest des Landes.

Komödie

Landkino in Klausdorf

28. Oktober 2017

20:00 Uhr

im Vorpommernhus

Eintritt: 4€

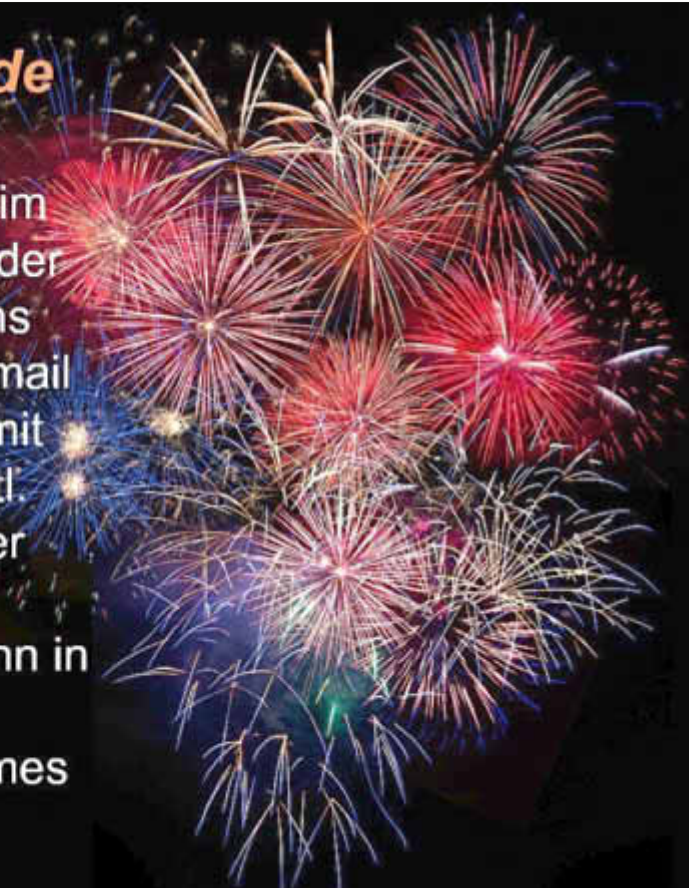


Silvester 2017 Gemeinde Lüssow

Wer Lust hat Silvester mit uns im Dörphus Langendorf zu feiern, der meldet sich bitte bis spätestens **01.11.2017** bei mir unter der E-mail **maritaradtke@alice.de** bitte mit **Namen, Telefonnummer (evtl. Emailadresse) und Anzahl der Feierwütigen.**

Weitere Informationen folgen dann in einem Treff unter uns.

Vielen Dank und auf gemeinsames Interesse
M.Radtke



Veranstaltungskalender 2017

Oktober

07.10.2017	16:00 Uhr	Jakobsdorf	Herbstfeuer
15.10.2017		Steinhagen/Rügen	Herbstwanderung Rügen
21.10.2017	18:00 Uhr	Uwe-Brauns-Halle Grün Kordshagen	Bandnacht Herbstfeuer und Halloween
30.10.2017	17:00 Uhr	Jakobsdorf	Halloween
31.10.2017		Kirche Steinhagen	Reformationsfeierlichk. 500 Jahre
31.10.2017	16:00 Uhr	Dorfklub Lassentin	Halloween

November

25.11.2017	14:30 Uhr	Pfarrhaus Steinhagen	Weihnachtschmuck gestalten
25.11.2017	15:00 Uhr	Gemeindezentrum Pantelitz	Adventsbasteln

Dezember

02.12.2017	15:00 Uhr	Jakobsdorf	Adventsbasteln
02.12.2017	15:30 Uhr	Gemeindezentrum Pantelitz	Adventsmarkt
03.12.2017	15:00 Uhr	Dorfklub Lassentin	Kinderweihnachtsfeier
07.12.2017		Nieparser Freizeithalle	Landespolizeiorchester
08.12.2017	15:00 Uhr	Gemeindezentrum Pantelitz	Seniorenweihnachtsfeier
09.12.2017		Nieparser Freizeithalle	Seniorenweihnachtsfeier
09.12.2017	14:00 Uhr	Gemeinde Neu Bartelshagen	Seniorenweihnachtsfeier

09.12.2017	13 - 18 Uhr	Steinhagen	Adventsmarkt
16.12.2017		Obermützkow	Adventsmarkt
16.12.2017		Turnhalle Steinhagen	Seniorenweihnachtsfeier
23.12.2017	16:00 - 17 Uhr		Puppentheater f. Kinder
31.12.2017		Uwe-Brauns-Halle	Silvester

4. Spielplatzfest in Kummerow



Sonnenschein satt und gute Laune bestimmten das diesjährige Fest für Jung und Alt in Kummerow. Auch in diesem Jahr gab es ein buntes Angebot für Kinder und ihre großen Begleiter. Vor allem Kinder hatten ihren Spaß beim Schminken und Basteln. Sogar zwei Mamas ließen sich mit künstlerischen Motiven verzieren. Neben Stockbrot und Leckerem vom Grill gab es als neue Variation Stockbrot mit Nuttela-Topping, was bei den Helfern gut ankam. Neben Bogenschießen und Kremserfahrten durch den Ort, bereitete das Ponyreiten den Kleinen große Freude. Einen imposanten Abschluss fand der Tag durch ein farbenfrohes Feuerwerk. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch das „Demokratie leben!“

Projekt im Amtsbereich Niepars. Ein großes Dankeschön geht an all die ehrenamtlichen Helfer der Veranstaltung. Namentlich erwähnt seien: Christin Novack, Angela Beuchelt, Joachim Tode, Volkmar Schönrock, Burkhard Voß, Landwirt Thomas Kette, Pyrotechnik Belinsky, Familie Clare und alle die fleißigen Ehrenamtlichen des Kreisdiakonisches Werkes e.V., der Amtsbauhof und den Mitstreitern der Gemeinde Kummerow, die alle zusammen diese Veranstaltung zu einem schönen Tag haben werden lassen. Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung im Jahr 2018!

**Für das Team der Helfer
Ingo Felgenhauer**



Mittelalterlager 2017 in Groß Kordshagen

In diesem Jahr fand das jährliche „Mittelalterlager“ in der Gemeinde Groß Kordshagen statt, der „Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars des Kreisdiakonischen Werk Stralsund e.V.“. Auf einer abgelegenen Wiese bauten die 13 Teilnehmer (12 -16 Jährigen) ihre Zelte sowie die Versorgungszelte auf.

In diesem Jahr gab es wieder verschiedene Angebote. So wurden viele Dinge aus Holz geschnitzt und Speckstein geschliffen. Die täglichen Ritterkämpfe mit Schwertern und Schilden aus Holz umrahmten das mittelalterliche Flair. Ebenso gab es Bogenschießen, Erkundungen in der Natur und Töpferarbeiten, die in einem selbstgebauten Ofen in der Erde gebrannt wurden. Das Essen wurde von den Kindern und der Köchin Jessi Martens vor Ort auf der offenen Feuerstelle zubereitet. Der Schmied Ulli Jakobs aus Jakobsdorf zeigte den Teilnehmern, wie sie am Schmiedefeuer Knoten in Eisenstangen biegen können. Abends am Feuer wurden mittelalterliche Spiele gespielt und Geschichten erzählt. Die ehrenamtlichen Helfer, Konrad Busse und Kaja Batiuk, waren während des Mittelalterlagers stets für die Teilnehmer Ansprechpartner. Durch die Unterstützung unserer ehrenamtliche Helferin, Chris Heidi Rühlung aus Flemendorf, konnte die Teilnehmer eine kleine Kutschfahrt durch die Gemeinde machen. Am letzten Tag waren alle Eltern und Verwandte zu einer Abschlussveranstaltung mit Rehbraten und Rotkohl eingeladen. Das Mittelalterlager hat allen Teilnehmern viel Freude bereitet aber nach einer Woche in der Abgeschiedenheit, ohne Strom und ohne fließend Wasser waren alle froh wieder den Luxus zu Hause genießen zu können. Das Sommerprojekt wurde über das Demokratie- Leben- Projekt finanziell unterstützt.

Wir danken allen Helfern und Unterstützern und freuen uns auf nächstes Jahr.

Julia Meiser
Team der GWA Niepars





10. Kinderdorf Steinhagen 2017



Wie angekündigt gibt es noch einen kleinen Rückblick auf das „Kinderdorf 2017“.

Auch in diesem Jahr gab es ein paar Erneuerungen im Kinderdorfalltag.

Unter anderem haben wir die Teilnehmerzahl auf 180 Kinder täglich erhöht. Um allen Kindern ein buntes Angebot an Arbeitsplätzen zu schaffen, haben wir dieses Jahr 28 Gewerke anbieten können. Neu dazu gekommen sind die Gewerke „Chor“ und „Feuerwehr“. Als Leitbild für das 10. Kinderdorf, war dieses Jahr „Nachhaltigkeit“. Ziel war es weniger Müll zu produzieren. Das konnten wir mit der Anschaffung von Plastikgeschirr und durch „Up-Cycling“ in den Kreativ- und Produktionsgewerken umsetzen.

Ein großes Highlight war der „10 Geburtstag“ des Kinderdorfes. Es fand ein großer und bunter Festumzug durch Steinhagen statt. Danach gab es für alle Kinder und Besucher leckeren Geburtstagskuchen und anschließend konnte die Kinder ihre „Herzenswünsche“ an Luftballons, in die Luft steigen lassen.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmal bei allen Sponsoren bedanken. Ohne die finanzielle und aktive Unterstützung von Firmen und Privatpersonen, könnten wir das Projekt „Kinderdorf“ nicht in dieser Qualität umsetzen.

Auch möchten wir uns bei unseren zahlreichen Ehrenamthelfer, die das Projekt auch dieses Jahr wieder wundervoll umgesetzt haben, bedanken.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und hoffen, dass alle Eltern und Kindern zufrieden waren und wir nächstes Jahr auch wieder ein schönes und vielseitiges Kinderdorf erleben dürfen.

Liebe Grüße

Julia Meiser

Das „ORGA“ Team Kinderdorf







Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.
im Landkreis Vorpommern-Rügen
Geschäftsstelle • Carl-Heydemann-Ring 55 • 18437 Stralsund



NEU

Kinder- und Jugendclub
in Steinhagen (Dorfgemeinschaftshaus)

ab dem 02.11.17
jeden Donnerstag, von 15:00- 18:00 Uhr
(außer an Feiertagen und in den Ferienzeiten)

Angebote:
Spiel und Spaß
Kreativangebote
Kochen und Backen
Hausaufgabenunterstützung

Wir freuen uns auf Euch.

Ansprechpartnerin:
Julia Meiser
Sozialpädagogin
Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Niepars,

die Kulturarbeit hat in der Gemeinde Niepars einen sehr hohen Stellenwert.

In den vergangenen Jahren wurden viele Feste und Begegnungen vom Kulturausschuss vorbereitet und durchgeführt.

Immer zur Freude der kleinen und großen Einwohner, die rege an den vielfältigen Veranstaltungen teilgenommen haben. Leider sind wie überall die finanziellen Mittel der Gemeinde sehr zusammen gestrichen worden, so dass es immer schwerer wird ein buntes und ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen. Selbst wenn wir aus Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Auftritt des Kabarett „Sägefische“, Überschüsse erzielen, werden diese nicht zwingend für die weitere Kulturarbeit verwendet, sondern dem allgemeinen Haushalt zugeführt.

Das wollen wir ändern, indem wir einen Kulturverein gründen möchten, der selbständig kulturelle Höhepunkte in der Gemeinde vorbereitet und durchführt und auch eigenverantwortlich abrechnet. Damit werden wir in der Lage sein, für besondere Events Gelder beiseite zu legen, sozusagen Höhepunkte anzusparen.

Was wir jetzt noch brauchen sind Mitstreiter, die ihre Ideen und Erfahrungen in so einem Verein einbringen möchten und tatkräftig bei der Organisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen helfen.

Am 16. Oktober 2017 werden wir um 18:00 Uhr im Sportlerheim Niepars eine erste Veranstaltung durchführen, zu der wir alle Interessierten ganz herzlich einladen möchten. Wir hoffen sehr auf eine rege Teilnahme und einen vielfältigen Gedankenaustausch zum Thema Kultur in unserer schönen Gemeinde.

Janette Kretschmer und Sylvia Schumacher

Radtour um den Tollensesee

Kurz nach 9 Uhr ging es am Samstag; dem 2. September, mit 20 Radlern zu der von der ADFC-Regionalgruppe Stralsund-Rügen organisierten Ganztagesfahrt zum Tollensesee. Ab Hauptbahnhof Stralsund fuhren wir mit der Deutschen Bahn nach Neubranden-

burg. Der Vormittag brachte bis vor und während der Bahnfahrt schon einige Schauer; uns blieb jedoch die Hoffnung, dass wir verschont bleiben könnten. Na, wie ist es, *wenn Engel reisen ...?* Getreu diesem Motto spürten wir den Nieselregen in Neubrandenburg kaum und freundliches Wetter begleitete uns auf unserer landschaftlich sehr reizvollen Tour. Nach dem Tipp erfahrener Radler fuhren wir gegen den Uhrzeigersinn um den See. So wird vermieden, dass am Ende der Fahrt kräftige Anstiege bewältigt werden müssen.

Die Mittagspause war für uns bereits auf dem Reiterhof „Zur Meierei“ in der Nähe von Alt Rehse sehr geschmackvoll vorbereitet worden. Die Wirtsleute hatten sich viel Mühe gegeben. Es bewahrheitete sich wieder: Gegrilltes schmeckt im Freien und in angenehmer Gesellschaft besonders lecker. So konnten wir gestärkt und frohen Mutes die sehr hügelige und anstrengende Fahrt durch die von Endmoränen geprägten Wälder fortsetzen.

Am südlichen Seeende besichtigten wir in Prillwitz die Lieps, einem kleinen Nebensee vom Tollensesee. Auf einer kleinen Insel befindet sich eine Kormorankolonie, deren weiße, kotverätzte Bäume auch in der Ferne deutlich erkennbar waren. Gleich südlich von hier liegt in etwa 3 km Entfernung das Schloss Hohenzieritz. Königinnen Luise-Fans werden sofort aufhorchen: Das ist doch das Schloss der bekannten preußischen Königin, der wohl berühmtesten Landestochter. Leider hatten wir nicht genügend Zeit, diesem Schloß unsere Aufwartung zu machen. Bei der nächsten Tour planen wir auch diesen ein- sogar **mit Führung**.

Im Hotel Bornmühle genossen wir den herrlichen Blick auf den See, so häufig hatten wir ihn auf der Westseite durch den dichten Baumbestand gar nicht sehen können. und konnten uns von den Konditorkünsten des Hotelpersonals überzeugen. Auf der Ostseite sollte es aber nun mit der Sicht auf den See besser werden. Durch den bekannten Urlauberort Klein Nemerow ging es die letzten Kilometer fast ständig auf Seehöhe zu unserem nächsten Ziel, dem Neubrandenburger Bahnhof.

Die Fahrt hat allen Teilnehmern gut gefallen. Die liebliche Landschaft und das sehr gute, meist sonnige Wetter hatten sicher ebenso dazu beigetragen wie die sehr gute Vorbereitung.

Jeweils am Mittwoch geht es künftig zur Feierabendtour ab 16 Uhr vom Jahnstadion in Stralsund los. Die einzige Ausnahme wird der 27.09. sein. An diesem Tag geht es ab 10 Uhr nach Greifswald hin und zurück (auf Wunsch auch mit dem Zug ab HGW zurück).



Reinhard Klette

Schul- und Kitanachrichten

Abschlussfeier der Spielbuden-Vorschulkinder

Im LebensRäume e. V. feierten die Vorschulkinder der KiTa „Spielbude“ ihren Abschied. Der Tag startete mit einem Ausflug in den Stralsunder Zoo, wo nicht nur Tiere, sondern auch das Theaterstück „Die kleine Zauberflöte“ angesehen wurde. Den Höhepunkt fand der Ausflug in der Fütterung der Ziegen, wofür Andreas Trapp das Futter zur Verfügung stellte. Am späten Nachmittag wurde gemeinsam mit Eltern und ihrer Erzieherin Heidi Krüger gegrillt. Zum Abschied erhielt jedes Kind ein Überraschungspaket, gesponsert durch den Real Markt Stralsund. Die Erzieherin Frau Heidi Krüger bekam von den Eltern viele liebe Dankesworte und Umarmungen als auch ein Abschiedspräsent überreicht. Bei der herzlichen Verabschiedung am Abend kullerten dann doch so einige Kinder- und Elterntränen. Wir wünschen allen neuen Schulkindern viel Spaß und Freude am Lernen, wenn sich nach den Sommerferien die Tür zu einem neuen Lebensabschnitt öffnet.



Tino Borchert

Zehnte Berufsmesse an Nieparser Schule

im November wird die Berufsmesse an der Regionalen Schule Niepars „Prof. Gustav Pflugradt“ 10 Jahre alt. In diesem Jahr findet sie am 15. November in der Aula der Regionalen Schule statt. In der Zeit von 9:45 - 13:00 Uhr treffen sich etwa 20 Unternehmen und Einrichtungen sowie die zukünftigen Auszubildenden. Die Berufsmesse soll im Rahmen der Berufsorientierung dazu beitragen, dass jeder Schüler und jedes Unternehmen in der Region den Ausbildungsplatz bzw. den Auszubildenden findet, der zu ihm passt. Interessierte Unternehmen können sich unter 038321 310 an die Regionale Schule Niepars wenden. Selbstverständlich würden wir uns auch über den Besuch interessierter Eltern freuen.

S. Herrmann

Anmeldung für Schulanfänger 2018/19 der Grundschule Niepars

Am **23. und 24.10.2017** nehmen wir in der Zeit zwischen **10:00 und 14:00 Uhr** die Anmeldungen für Kinder, die unsere Schule ab 2018 besuchen sollen, persönlich entgegen. Bitte bringen Sie für die Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Selbstverständlich können Sie die Anmeldung auch per e-Mail (sekretariat@schule-niepars.de) tätigen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 038321 310 zur Verfügung.



Petra Engel

Grundschule "Karl Krull" Steinhagen,



Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2018/19

Für alle Kinder aus unserem Einzugsbereich, die im August 2018 schulpflichtig werden, nehmen wir in der

Zeit vom **09. - 13. Oktober 2017**

täglich von **7.30 - 13.00 Uhr**

die Schulanmeldungen entgegen.

Am Montag, dem **09.10.17**, bieten wir Ihnen außerdem die Möglichkeit,

von **16.00 - 17.30 Uhr**

die Anmeldung mit einem Schulrundgang zu verbinden.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Anja Ising / Schulleiterin

Telefon 038327 / 60649

Am 12.09.2017 wurde auf dem Sportplatz in Pantelitz ein großer Verkehrsparcour aufgebaut. Die Kinder konnten hier die neu erlernten Verkehrsregeln anwenden und umsetzen.

Alle Kinder erhielten nach erfolgreicher Absolvierung des Parcours den sehr begehrten Sausi-Führerschein und ein cooles Capi.

Unsere Kinder hatten viel Spaß und Freude und waren mächtig stolz auf ihren Führerschein.



Verkehrserziehung mit der Möwe „Clara“ in der Kita „Pustblume“ Pantelitz

Bei „Rot“ musst stehen, bei „Grün“ darfst du gehen!

Unter diesem Motto wurde das Projekt Verkehrserziehung mit Unterstützung der Landespolizei Schwerin durchgeführt. Die Möwe Clara erklärte den Kindern am 05.09.2017 anschaulich Verkehrszeichen und Verkehrsregeln.



Passend zum Projekt gab es für die Kinder neue Fahrzeuge. Ob Roller, Laufräder, Tandem, Kindertaxi oder Dreiräder, für jedes Kind war etwas dabei. Alle Fahrzeuge fanden schnell einen Besitzer und wurden auf Fahrtüchtigkeit getestet.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Gemeindevertretung Pantelitz, die uns die vom Land zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel für den Kauf dieser Fahrzeuge ausgereicht hat.



Christine Wallmuth
Das Kita Team

KINDER - FLOHMARKT

(Kleidung und Spielzeug)

Sonntag, 08. Oktober 2017

10:00 - 16:00 Uhr

in 18442 Niepars
Gartenstr. 62

es gibt Kuchen und Getränke

(vom Bahnhof Martensdorf kommend nur noch 800m)

!!!!bei Regen findet der Flohmarkt nicht statt!!!!



Bitte bei Interesse an einem Stand bei Frau Lindberg melden,
Tel: 038321/66963.

Kindersport in Niepars

Am 07.09.2017 war es endlich soweit. Mit einem lauten „Sport frei“ startete der Kindersportkurs in der Nieparser Turnhalle, auf den sich alle Kinder sehr gefreut haben.

Zum ersten Schnuppertermin waren 19 Kinder mit ihren Eltern bzw. Großeltern gekommen und haben mit großer Freude die erste Stunde gemeinsam mit Kursleiterin Katja Köhn begangen. Die Kinder waren begeistert!



Nach der Begrüßung und kurzen Einführung wurde auf dem zuvor gemeinsam aufgebauten Parcours geklettert, gekrabbelt, gehüpft, gelaufen, gerutscht, balanciert und eine Rolle vorwärts gemacht. Anschließend wurde „Feuer-Wasser-Sturm“ gespielt und zum Abschluss der ersten Stunde mussten auch die Eltern mal mit ran. Hilfe stellend, gerade für die kleineren Kinder, waren diese während der gesamten Stunde dabei.

Zwischendurch gab es ausreichend Trinkpausen, die von den Kindern auch wohlwollend genutzt wurden. Beim Auf- und Abbauen haben alle fleißig geholfen.

Anhand der vielen Anmeldungen wurde deutlich, dass großes Interesse an dem Kurs besteht und so mussten leider bereits einige

Kinder auf die Warteliste gesetzt werden. Das freut vor allem die Kursleiterin und die Organisatoren.

Wir hoffen sehr, dass das so bleibt und sich dieser Kurs in Niepars etablieren wird.



Wiebke Horn & SV 93 Niepars

Zehnte Berufsmesse an Nieparser Schule

Im November wird die Berufsmesse an der Regionalen Schule Niepars „Prof. Gustav Pflugradt“ 10 Jahre alt. In diesem Jahr findet sie am 15. November in der Aula der Regionalen Schule statt. In der Zeit von 9:45 - 13:00 Uhr treffen sich etwa 20 Unternehmen und Einrichtungen sowie die zukünftigen Auszubildenden. Die Berufsmesse soll im Rahmen der Berufsorientierung dazu beitragen, dass jeder Schüler und jedes Unternehmen in der Region den Ausbildungsplatz bzw. den Auszubildenden findet, der zu ihm passt.

Interessierte Unternehmen können sich unter 038321 310 an die Regionale Schule Niepars wenden. Selbstverständlich würden wir uns auch über den Besuch interessierter Eltern freuen.

S. Herrmann

Kirchliche Nachrichten

Neue Chorleiterin

Seit einem halben Jahr leitet Katharina Kühne-Schnittler den Chor der Kirchengemeinde Pütte-Niepars. An jedem Donnerstag um 19:30 Uhr (außerhalb der Schulferien) treffen sich 16 Frauen und Männer im Gemeinderaum im Pfarrhaus in Pütte, um miteinander in drei Stimmen zu singen und Freude am Gelingen zu haben.

Wenn Sie auch gerne singen, haben Sie Mut und kommen Sie zur nächsten Chorprobe dazu! Wir freuen uns über Menschen, die mit ihrer Stimme unsere Gruppe bereichern!

Rückfragen bitte an Katharina Kühne-Schnittler, Telefon 03834 500079



Kirchengemeinde Pütte-Niepars

im Oktober 2017

Gottesdienste:

08.10.

09:30 Uhr Niepars
Lesegottesdienst mit Diakon Volkher Judt

15.10.

17:00 Uhr Pütte
Predigtgottesdienst

21.10., Sonnabend

18:30 Uhr Niepars
Predigtgottesdienst

31.10.

17:00 Uhr Pütte
Gottesdienst nach Luthers Deutscher Messe

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Dienstag, am 10.10. um 15:00 Uhr in Pütte

Chor:

donnerstags, um 19:30 Uhr in Pütte

Christenlehre:

Sonnabend, 07.10. von 09:00 bis 13:00 Uhr in Niepars, Schulstr. 8

Konfirmanden:

mittwochs, um 17:00 Uhr in Pütte

Kirchengemeinderat:

11.10. um 19:30 Uhr Sitzung in Pütte

Unregelmäßige Veranstaltungen:

Reformationsgedanken

Am Montag, dem 30.10. um 17:00 Uhr wollen wir uns im Gemeinderaum im Pfarrhaus in Pütte treffen und über Luther, die 95 Thesen, die Reformation und seinen Gottesdienst informieren und diskutieren und dabei auch probieren, was Luther so gegessen hat.

„Der andere Advent“

Der Kalender gleichen Namens ist vielen vertraut und ein liebevoller Begleiter durch die Jahre geworden. Auch in diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit, über eine Sammelbestellung diesen Kalender über das Pfarramt Pütte zu beziehen in den Formaten A4 = 8,- EUR und A3 = 18,- EUR. Darüber hinaus bietet der Verlag in diesem Jahr auch einen Kinderkalender für 7- bis 11-jährige Leser, Bastler, Spieler ... zum Preis von 7,- EUR an. Über eine

Sammelbestellung gewährt der Verlag einen Mengenrabatt. Ihre Bestellung können Sie bis zum 22.10. telefonisch oder über im Pfarramt aufgeben, dann sind die Kalender Anfang November da.

FINDERFREUDENFEST

Der Himmel feiert heute ein Freudenfest,
weil einer von uns sich finden ließ:
Der selbstgerechte Nachbar oder die entgleiste Ehefrau.
Der rotzefreche Schüler oder die gelangweilte Verkäuferin.
Der geizige Gatte oder die meckernde Mimose.
Da will ich dabei sein!

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch Oktober 2017:

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut. Lukas 15,10

Feuerwehrrnachrichten

Anlässlich unseres 20.

Anlässlich unseres 20-jährigen Firmenjubiläums der „Zimmerei und Holzbau Wirth“ aus Niepars ist ein Spendenbetrag über 2.745,00 € für die Jugendfeuerwehr Niepars gespendet worden.

Wir, die Betreuer und Kinder der Jugendfeuerwehr möchten uns bei allen Firmen und Personen bedanken, durch diese Summe zusammen gekommen ist.



D. Wirth

Vereine und Verbände

Zwischendurch einfach mal Danke sagen

Getreu dem Motto „Im Herzen Verein(t)“ möchten wir uns für das vielfältige Engagement bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken. Durch eure Unterstützung konnten wir zahlreiche unserer Mitglieder mit Sportbekleidung, Trainingsmaterialien und Sporttaschen ausstatten. Vereinsfeste und sonstige Veranstaltungen sind ohne finanzielle Aufwendungen nicht realisierbar. Höhepunkt bis jetzt war unbestritten das diesjährige Traditionsturnier. Trotz einiger Bedenken im Vorfeld entschied sich der Vorstand mit einem großen Fest „Rock am Platz“ zu feiern. Im Nachhinein erwiesen sich die Bedenken als unbegründet und man kann auf eine äußerst gelungene Feier zurückblicken. Allerdings sind zwei Faktoren für das gute Gelingen ausschlaggebend: Zum einen hätte die Feier ohne die großzügige Unterstützung durch einige Sponsoren und private Spender nicht finanziert werden können. Zum anderen konnten ausreichend viele Helfer aus den Reihen der 93iger aktiviert werden. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Party beigetragen haben.



Die anderen Aktivitäten der 93er wie Rasen-Sanierung, Aufbau einer neuen Bambinimannschaft, Anlage eines neuen Trainingsplatzes etc. stehen zwar etwas im Schatten, aber auch diese Projekte werden unter Mithilfe der Mitglieder und Sponsoren bravurös gemeistert.

Seit Februar hat der Sportverein auch eine völlig neu gestaltete eigene Homepage, die von Webmaster Lennart Goldbecher hervorragend gepflegt wird und sich ständig im Aufbau befindet. Ein Besuch auf www.sv93niepars.de lohnt sich allemal.

Ohne die finanzielle, organisatorische und materielle Hilfe unserer Sponsoren wäre keine erfolgreiche Vereinsarbeit möglich. Für die Zukunft hoffen wir weiterhin auf die Unterstützung unserer Sponsoren, um das Vereinsleben in der Gemeinde Niepars weiter zu entwickeln und voran zu bringen. Im Namen der gesamten Vorstandschaft.

Weitere Events 2017:

Tanzkurs für Kinder

wird ab September von Katja Schlenker betreut. Es ist für uns etwas ganz Besonderes, den Kleinsten bei ihren ersten sportlichen Herausforderungen zur Seite zu stehen und die Stunden bei Tanz und Sport gemeinsam mit den Eltern zu gestalten. Kindersport für Kids aus einer – auch eigennützigen – Idee heraus, entstand nach längerem Suchen und Verhandeln nun endlich die Möglichkeit in Niepars eine Kindersportgruppe ins Leben zu rufen. Ab dem neuen Schuljahr wird nun immer donnerstags in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr (erstmalig am 07.09.2017) in der Turnhalle in Niepars geturnt, getobt und gespielt. Weihnachtsmarkt 2017

„Aller guten Dinge sind drei“. Bereits zum dritten Mal wird am 02. 12. auf dem Sportgelände in Niepars der fast schon traditionelle Weihnachtsmarkt stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand
Martin Pillukat
SV 93 Niepars

SV 93 Niepars

Die E-Junioren der 93er hatten allen Grund zur Freude.

Vor dem ersten Pflichtspiel überreichte Dieter Kirstein Saturn Haustechnik für Sanitär, Heizung und Energie in Martensdorf den jungen Akteuren einen brandneuen Sporttaschensatz. Die Mannschaft, die von Toralf Schumacher, Enrico Streufert und Maik Lange geleitet wird, spielt ihre zweite Saison und wartet schon gespannt auf den Saisonstart. Die letzte Saison lief zu aller Zufriedenheit.

So darf einiges vom Team erwartet werden. „Es hat nicht viele Worte gebraucht, um mich von der Idee mit den neuen Sporttaschen zu überzeugen“, sagt Kirstein schmunzelnd. „Wir sind glücklich, wenn die Taschen so gut ankommen und wir unseren Teil zur weiteren sportlichen Entwicklung der jungen Spieler beitragen können.“

Der SV 93 Niepars bedankt sich recht herzlich bei den Sponsor für die großzügige Spende. Solche Zuwendungen der heimischen Betriebe/Firmen sind immer wieder gern gesehen, um den Jugendfußball in der Gemeinde Niepars zu unterstützen.



Martin Pillukat

SV Steinhagen e.V.



Fussballer gesucht !

Der SV Steinhagen sucht für seine Fussball Sektion noch Fussballer, also wer Interesse bekundet, kann gerne zum Probetraining vorbeischauen.

Männer ab vollendeten 17 Lebensjahr

Trainer: Richard Olthoff 017683494190
Training Sommer Dienstag 18:30 Uhr
Sportplatz Steinhagen
Training Winter Donnerstag 17:30 Uhr
Uwe Brauns Halle Negast

Altherren Ü 32

Trainer: Mathias Worsch 01713490334
Training Sommer Montag 19:00 Uhr
Sportplatz Steinhagen
Training Winter Montag 20:00 Uhr
Uwe Brauns Halle Negast

Altherren Freizeit

Trainer: Ulrich Blöhm 03832760144
Training Sommer Mittwoch 19:00 Uhr
Sportplatz Steinhagen
Training Winter Mittwoch 19:30 Uhr
Uwe Brauns Halle Negast

Junioren ab 01.01.2007 – 31.12.2009

Trainer: Mathias Klünder 01724261765
Training Sommer Dienstag 16:30 Uhr
Sportplatz Steinhagen
Training Winter Dienstag 16:00 Uhr
Uwe Brauns Halle Negast

Junioren ab 01.01.2005 – 31.12.2006

Trainer: Jörg Tretner 017661976392
 Training Sommer Donnerstag 16:30 Uhr
 Sportplatz Steinhagen
 Training Winter Donnerstag 16:00 Uhr
 Uwe Brauns Halle Negast

Gerne freuen sich unsere qualifizierten Trainer neue Vereinsmitglieder begrüßen zu dürfen. Also kommt vorbei, Sport frei.

Verschiedenes

Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU

im September 2017

Ab 05.09.2017
 (bis voraussichtlich
 Ende 2018)

Öffnungszeiten:
 Di. - So., 10:00 - 18:00 Uhr

Ausstellungen

- **Die Stasi**
 Geheimpolizei der SED-Diktatur
- **Über die Ostsee in die Freiheit**
 Maritime Fluchten aus der DDR
 Societät Rostock maritim

(ehemaliges Schifffahrtsmuseum)
 August-Bebel-Str. 1
 18055 Rostock

**07.09.2017,
 13:00 - 17:00 Uhr**

Bürgerberatung
Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Societät Rostock maritim
 (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)
 August-Bebel-Str. 1
 18055 Rostock

13.09.2017, 15:00 Uhr

Führung
Einer Diktatur auf der Spur
 Unterwegs im Stasi-Unterlagen-Archiv Rostock
 BStU-Außenstelle Rostock
 Straße der Demokratie 2
 18196 Waldeck-Dummerstorf

ACHTUNG:

Die Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) ist seit 27.08.2017 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Dadurch entfallen natürlich auch die öffentlichen Führungen, die mittwochs und samstags stattfanden.

- Bitte entfernen Sie evt. Einträge in **Museumsübersichten** u.ä.



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Bürgerberatung

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?



www.bstu.de

September – Dezember 2017
 Societät Rostock maritim
 (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)

Societät Rostock maritim
 (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)
 August-Bebel-Str. 1 | 18055 Rostock

September – Dezember 2017



Bürgerberatung

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rostocker Stasi-Unterlagen-Archivs beantworten unter anderem Fragen zu den Themen:

- Antragstellung (auch Wiederholungsanträge)
- Einsichtnahme in Stasi-Akten
- Herausgabe von Kopien
- Entschlüsselung der Decknamen von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM)
- Anonymisierung (Schwärzung)
- Antragstellung als nahe Angehörige von Verstorbenen
- Bildungsangebote
- Anträge für Forschung und Medien

Es können Anträge auf persönliche Einsicht in die Stasi-Unterlagen direkt vor Ort gestellt werden. Bitte bringen Sie für die Identitätsbestätigung ein gültiges Personaldokument mit.

Termine | jeweils 13:00 – 17:00

- 07. September
- 05. Oktober
- 02. November
- 07. Dezember

Die BERATUNG IST KOSTENFREI

Veranstalter:
 BStU-Außenstelle Rostock
 Straße der Demokratie 2
 18196 Waldeck-Dummerstorf
 Tel.: 038208 826-0
astrostock@bstu.bund.de
www.bstu.de

Mitveranstalter:
 Societät Rostock maritim e.V.



Bildnachweis: Fotos: BStU
 Gestaltung: Pralle Sonne

Demokratie
 STATT DIKTATUR

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32, 18461 Richtenberg
 Tel.: 038322 536-0
 Fax: 038322 536-99
 E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
 Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23
 2-Raum-Wohnung 51,72 qm
 Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11
 2-Raum-Wohnung 53,20 qm
 3-Raum-Wohnung 63,10 qm
 Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Niepars, Schwarzer Weg 1 a - c
 3-Raum-Wohnung 62,48 qm
 Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1965

Niepars, Schwarzer Weg 9 - 11
 3-Raum-Wohnung 60,50 qm
 Verbrauchsausweis; 119,0 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1966

Niepars, Ringstraße 2
 3-Raum-Wohnung 59,70 qm
 Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Ringstraße 3
 2-Raum-Wohnung 47,90 qm
 3-Raum-Wohnung 63,10 qm
 Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Gartenstraße 67
 2-Raum-Wohnung 61,27 qm
 Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19
 2-Raum-Wohnung 43,50 qm
 Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz, Hauptstraße 24 a-b
 2-Raum-Wohnung 68,39 qm
 Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.



Das Vorpommernhus präsentiert im Jubiläumsjahr 2017:

Donnerstag, 26.10.2017, 20 Uhr

Herr Schröder „World of Lehrkraft“, Ein Trauma geht in Erfüllung

Endlich mal ein echter Lehrer auf der Bühne des Vorpommernhus in Klausdorf, allerdings mit seinem Kabarettprogramm.

„Es ist auch für mich die 6. Stunde!“ - Lehrer. Haben die uns nicht schon genug gequält! Mit ihren Neurosen und Eigenheiten! Muss das nun auch auf der Bühne sein?



Herr Schröder, vom Staat geprüfter Deutschlehrer und Beamter mit Frustrationshintergrund, hat die Seite gewechselt und packt aus: über sein Leben am Korrekturrand der Gesellschaft, über intellektuell barrierefreien Unterricht, die Schulhof-Lebenserwartung heutiger Pubertäre und die Notenvergabe nach objektivem Sympathieprinzip.

So therapiert er liebevoll-zynisch ihr ganz persönliches Schultrauma und nach kurzer Zeit hat man das Gefühl, man sitzt wieder mittendrin im Klassenzimmer. Selbstverständlich mit der Gewissheit, dass das einen alles nichts mehr angeht – oder etwa doch? „Was macht einen guten Lehrer aus? Empathie – SPÜREN, in welche Schublade das Kind passt.“

Johannes Schröder (alias ‚Herr Schröder‘) ist studierter Deutschlehrer und Comedian/Kabarettist. Was sich wie ein Widerspruch anhört, ist letztlich eine humoristische Form der Selbstverteidigung. Der Wunsch, ein eigenes Comedy-Projekt umzusetzen, zog ihn 2014 – nach 12 Jahren Schuldienst - zunächst nach Toronto, Kanada, wo er in zahlreichen Comedy-Clubs das Einmaleins der Punchlines erlernte. Zurück in Deutschland gewann er bald den Mannheimer Comedy Cup (2015), später das Rösrather Kabarett-Festival (2016) und kürzlich erst die Quatsch Comedy Club Talentschmiede (2016)

Donnerstag, 02. 11. 2017, 20 Uhr

Stephan Bauer

„Vor der Ehe wollt ich ewig leben“



Jeder kennt sie: die Müdigkeit in der Beziehung. Wenn man nach zehn Jahren ratlos in das Gesicht des Partners schaut und sich klar wird: „Vor der Ehe wollte ich ewig leben“. Fast jeder hatte mal so seine Träume von einem glücklichen und erfüllten Dasein. Und was ist davon übrig? Mit 25 heiratet man den Menschen, der einem den Verstand wegbu... - und mit 50 stellt man fest: Es ist ihm gelungen.

Aber ist die Ehe trotz hoher Scheidungsraten wirklich überholt? Sind Single-Leben, Abendabschlussgefährten und Fremdgehportale im Netz eine tragfähige Alternative?

Kann man das alte Institut der Ehe nicht modernisieren? Für Männer ist es heute z.B. nicht wichtig, dass eine Frau kochen kann, sondern dass sie keinen guten Anwalt kennt. Der Mann weiß inzwischen ohnehin: Wer oben liegt, muss spülen. Wichtig ist heute nur noch, dass die Beziehung ausgeglichen ist: Einer hat recht, der andere ist der Ehemann.

Stephan Bauers neues Programm ist wie immer ein pointenpraller Mega-Spaß, aber auch eine offene Abrechnung mit der Single-Gesellschaft, erodierenden Werten und dem Gefühl von „alles geht“.

Tickets: Ostsee-Zeitung 01802 381367
 Tourismuszentrale Stralsund 03831 246927
 www.stralsundtourismus.de
 Direkt im Vorpommernhus: 038323 81442
 Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf

Weiterbildung für Klein- und Hausgärtner

Fermentationskurs



Seminarinhalte:

Fermentierte Lebensmittel sind echte Superfoods: Obst & Gemüse, Milch, Brot und Co., die mit Hilfe von Bakterien verwandelt werden, sind aromatischer, nährstoffreicher, besser bekömmlich und helfen sogar beim Abnehmen. Aber nicht nur die gesundheitlichen Vorteile des Fermentierens möchten wir Ihnen an diesem Tag näherbringen. Denn die Fermentation ist auch eine uralte Methode, Lebensmittel einfach und schnell haltbar zu machen. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam saisonales Obst & Gemüse verarbeiten und durch Fermentation haltbar machen und dabei mit verschiedenen Geschmäckern experimentieren.



Teil 1 Theorie (ca. 1 Stunde)

Im ersten Teil des Kurses wird Ihnen unsere Referentin Frau Wendt, Ganzheitliche Gesundheitsberaterin aus Graal-Müritz, alles Wissenswerte rund um das Thema Fermentieren vermitteln.

Teil 2 Workshop (ca. 2 Stunden)

Hier geht jeder selbst ans Eingemachte. In der Schauküche der Ostseemühle haben wir für Sie verschiedenes Obst und Gemüse zur Auswahl. Jeder Teilnehmer erhält sein eigenes Glas zum Fermentieren und kann dieses bestücken. Weiterhin werden wir im Workshop die Vielfalt fermentierter Lebensmittel probieren. Lassen Sie sich überraschen!

Wann: Samstag, 25.11.17 (16-19 Uhr)

Wo-Treffpunkt: Ostseemühle GmbH, Dorfstr. 14 in Langenhanshagen

Kosten: 15,- Euro/Teilnehmer (inkl. Arbeitsmaterial)

Anmeldung: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Frau Pöttrich Tel. 0172 8717820

Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit zwischen der Ostseemühle GmbH Langenhanshagen, Roswitha Wendt - Ganzheitliche Gesundheitsberaterin und dem Land(auf)Schwung Projekt: „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“ vom Jugendhaus „Storchennest“ e.V. Niepars.

Obstbaumschnittkurs

Referent: Herr Sebastian Weiland, Fachgruppe Streuobst, NABU Greifswald

Seminarinhalte:

Teil 1-Theoretische Grundlagen der Pflege von Obstbäumen (ca. 1h)
Warum schneiden, verschiedene Baumformen, Wurzelunterlagen, in der Baumschule von der Wurzel/Edelreis zum fertigen Baum, die verschiedenen Wuchsgesetze, Pflanzung, die richtige Erziehung, Regeln bei der Pflege von Jung- und Altbäumen, eine kleine Sortenkunde, Pflanzenschutz ohne Chemie, Lebensraum Obstwiese

Teil 2-Praktische Übungen in Kleingruppen zur Pflege von Jungbäumen und kleinkronigen Bäumen (ca. 1,5h)

Teil 3-Praktische Übungen in Kleingruppen zur Pflege von Altbäumen, wieder in Pflegebringen von Obstbäumen (ca. 1,5h)

Wann: Samstag, 18.11.17 (10 - 14.00 Uhr)
Wo-Treffpunkt: Minimanufaktur, Dorfstr. 22 in Parow
Kosten: 15,- Euro/Teilnehmer (inkl. Essen & Getränke)

Unbedingt mitbringen: wetterfeste Kleidung (Regensachen), Gummistiefel, Gartenschere, wenn möglich Astsäge

Anmeldung: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Frau Pöttrich Tel. 0172 8717820

Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit zwischen der Minimanufaktur Parow, der Streuobstfach-Fachgruppe NABU Greifswald und dem Land(auf)Schwung Projekt: „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“ vom Jugendhaus „Storchennest“ e.V. Niepars.



Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Anzeigenannahme:

Redaktion:

Internet und E-Mail:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Außeramtlicher Teil:

Anzeigenteil:

Der Amtsvorsteher
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

Auflage:

monatlich
4.045 Exemplare



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Schmetterlinge im Winter?

Im Herbst endet die Flugzeit der Schmetterlinge. Der frostige Winter wird dann eine schwierige Jahreszeit für sie. Unsere Tagfalter haben ganz verschiedene Lösungen gefunden, um unbeschadet hindurch zu kommen. Jede Art ihre eigene: Gut versteckt können ihre Eier überdauern, ebenso ihre regungslosen Puppen. Um als Raupe gut durch den Winter zu kommen, muss die Krautschicht genug Schutz bieten. Am bekanntesten sind aber die Schmetterlinge, die als Falter die Dachböden oder Scheunen aufsuchen. Wir können ihnen bis zum Frühling also Quartiere bieten.



Alle Ulmen-Zipfelfalter überwintern im Eistadium.



Der Feuerfalter übersteht den kalten Winter als Raupe.



Das Landkärtchen überwintert als Puppe.



Tagpfauenaugen, Kleiner Fuchs und dieser C-Falter überwintern als Falter.



Admirale überleben bei uns nur milde Winter.



Zitronenfalter können den Winter dank „Frostschutz“ im Körper sogar im Freien überstehen.



Helfer in schweren Stunden

Niemand ist fort, den man liebt.
 Liebe ist ewige Gegenwart.
 Stefan Zweig

Steinmetzbetrieb Eichhorst



- Grabsteine aus Naturstein
- Zweitschriften, Berggoldungen
- Einfassungen und Umrandungen aus Naturstein
- Grabpflege, Bepflanzung, Neuanlegung
- Pflegeurlaubsvertretung
- Vorsorgeverträge

18435 Stralsund • Prohner Straße 32a • Tel. 03831 39 24 19 • Fax 30 70 981
 18546 Sassnitz • Seestraße 52 • Tel. 038392 - 2 26 46 • Fax 566 457

E-Mail: kontakt@steinmetzbetrieb-eichhorst.de

WOLFRAM Bestattungen SCHÖNLEITER

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen,
 Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen

Stralsund
 Heinrich-Heine-Ring 81

☎ TAG & NACHT
 0 38 31 / 38 01 32
 mail: w.schoenleiter@gmx.de

Barth
 Chausseestraße 30 a

☎ TAG & NACHT
 03 82 31 / 24 60
 mail: schoenleiter-barth@gmx.de

Geschäftszeit: Montag - Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr
 www.schoenleiter-bestattungen.de

Naturstein GmbH Kolodzeiski

Ihr Steinmetz

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften
 Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nahe Globus)
 18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund
 Gewerbegebiet,
 Agnes-Bluhm-Straße 10
 Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79
 Tel. (0 38 31) 39 07 88
 info@naturstein-kolodzeiski.de

www.naturstein-kolodzeiski.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Tom-Hansch - Fotolia

Ihre Urlaubs-Anzeige.

Damit Ihre Kunden nicht vor

verschlossenen Türen stehen.

Wir helfen Ihnen dabei.
 Tel. 03 99 31 57 90

BREITENBACHER HOF

Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/96 62-0
 Fax 07443/96 62 60

„Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst...“

Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

„Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen
 1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller
 2 Nächte

p.P. ab 163,-€

„Schwarzwaldversucherle“

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 Nächte mit Halbpension

p.P. ab 227,-€

Vorschau „Verwöhnwoche“

Termin: 2. bis 26. November 2017

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes
 Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit
 Salatbüfett, 3x Kaffee und Kuchen, 1x Teilmassage,
 1x festliches 6-Gang-Menü am Samstag

p.P. ab 393,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
 www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer